

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

- 1 **Welche Aussage trifft zu?** **E**
- A) Der M. supraspinatus ist für die Innenrotation des Schultergelenkes zuständig
 - B) Zur Überprüfung der Funktion des M. subscapularis wird der Jobe-Test durchgeführt
 - C) Zur Überprüfung der Funktion des M. infraspinatus wird der Lift-off-Test durchgeführt
 - D) Die Bankart-Läsion begleitet häufig Rupturen der Supraspinatussehne
 - E) Der Jerk-Test kann positiv bei einer hinteren Instabilität nach Schulterluxation sein
- 2 **Welche Aussage trifft zu?** **D**
- A) Die Tendinosis calcarea wird typischerweise nach Rockwood klassifiziert
 - B) Das Klaviertastenphänomen ist positiv bei der Tendinosis calcarea
 - C) Die Verletzung des Acromioclaviculargelenks wird nach Gärtner klassifiziert
 - D) Bei V.a. AC-Gelenkverletzung sollte eine Panoramaaufnahme mit Belastung durchgeführt werden
 - E) Eine Supraspinatussehnenruptur muss stets operiert werden
- 3 **Welche der folgenden Aussagen zur Rheumatoiden Arthritis (RA) ist nicht richtig?** **D**
- A) Der Gelenkknorpel kann bei der RA zerstört werden
 - B) Bei der RA können auch Organe erkranken (extraartikulärer Befall)
 - C) Bei der RA können Rheumaknoten auftreten
 - D) Der Gelenkbefall bei der RA ist nie symmetrisch
 - E) Die RA kann auch unter dem 16. Lebensjahr auftreten (Juvenile RA)
- 4 **Welche der folgenden Aussagen ist richtig?** **B**
- A) Die medikamentöse Therapie spielt bei der Rheumatoiden Arthritis keine Rolle
 - B) Morgensteifigkeit ≥ 1 Stunde zählt zu den ACR-Kriterien
 - C) Rheumafaktoren sind bei der Rheumatoiden Arthritis immer nachweisbar
 - D) Krankengymnastik spielt keine Rolle bei der Therapie der Spondylitis ankylosans (M. Bechterew)
 - E) Die Schwanenhalsdeformität kommt typischerweise an der Halswirbelsäule vor
- 5 **Welches Radiologische Kriterium der Arthrose ist falsch?** **C**
- A) Subchondrale Sklerose
 - B) Subchondrale Zysten
 - C) Diffus begrenzte Osteolysen
 - D) Osteophytenbildung
 - E) Gelenkspaltverschmälerung

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

- 6 Welche Aussage zur Arthrose ist richtig? D**
- A) Typ-I-Kollagen ist das wichtigste Kollagen des hyalinen Gelenknorpels
 - B) Rheuma ist eine Unterform der Arthrose
 - C) Beim Genu valgum ist das mediale Kniegelenkskompartiment vermehrt belastet
 - D) Arthrose wird durch mechanische und biologische Ereignisse verursacht
 - E) Bei Gonarthrose liegt kein Anlaufschmerz und Bewegungseinschränkung vor
- 7 Die Epiphyseolysis capitis femoris A**
- A) wird röntgenologisch diagnostiziert
 - B) ist ein in der Regel harmloses, selbstheilendes Geschehen
 - C) führt zur Abplattung des Hüftkopfes durch Mangel durchblutung des Hüftkopfes
 - D) lässt sich im frühen Erwachsenenalter nur durch eine periazetabuläre Beckenosteotomie behandeln
 - E) betrifft am häufigsten präpubertäre Mädchen
- 8 Die operative Entfernung eines Sarkoms B**
- A) erfordert bei Lokalisation an Arm oder Bein fast immer eine Amputation
 - B) ist beim Osteosarkom mit einer prä- und postoperativen Chemotherapie zu kombinieren
 - C) sollte stets ohne vorherige Biopsie erfolgen
 - D) wird durch Skip-Metastasen vereinfacht
 - E) muss fast nur bei alten Patienten erfolgen
- 9 Welche der folgenden Aussagen ist falsch? C**
- A) Der Talus ist Teil des oberen und des unteren Sprunggelenkes
 - B) Der Fersensporn wird mit einer entlastenden Locheinlage behandelt
 - C) Der Morbus Köhler II betrifft das Os cuboideum
 - D) Die Sehne des M. peronäus brevis setzt an der Tuberositas Ossis metatarsalis V an und führt durch ihren Zug zur Dislokation bei Tuberositas-Abrissfrakturen
 - E) Die Haglund Exostose kann zur Reizung der Achillessehne führen

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

- 10 Welche Form des Hinkens wird durch eine Schwäche des M. gluteus medius ausgelöst? B**
- A) Schmerzhinken
 - B) Duchenne Hinken
 - C) Schonhinken
 - D) Verkürzungshinken
 - E) Psychogenes Hinken
- 11 Eine der folgenden Aussagen zur Hüftendoprothetik ist falsch, welche? E**
- A) Ca. 95 % der Endprothesen halten 10 Jahre und länger
 - B) Bei Schenkelhalsfrakturen kann beim alten Patienten die Versorgung mit einer Hemiendoprothese (Kopfprothese) erfolgen
 - C) Als Gleitpaarung können Keramik/Polyäthylen, Metall/Metall oder Keramik/Keramik verwendet werden
 - D) Die Befestigung am Knochen erfolgt durch Zement oder durch Anwachsen von Knochen an die Prothesenoberfläche
 - E) Am besten ist die Hüftendoprothese für den unter 50jährigen Patienten geeignet
- 12 Typische Zeichen einer Meniskusläsion sind? (wählen Sie die beste Antwort) C**
- A) Hämarthros, Instabilität, Ortolani-Zeichen
 - B) Hämarthros, Giving-way, Wilson-Zeichen
 - C) Schmerz, Blockade, Erguss
 - D) Instabilität, Blockade, Steinberg-Zeichen
 - E) Erguss, Hinken, Baier-Zeichen
- 13 Der Abriss des Innenbandes am Kniegelenk? D**
- A) muss baldmöglichst operiert werden
 - B) führt zur Aufklappbarkeit im Sinne eines Genu varum
 - C) ist häufig mit einem Außenmeniskusschaden vergesellschaftet
 - D) muss in der Regel nicht operiert werden
 - E) führt regelmäßig zum Hämarthros

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

- 14 Der angeborene Klumpfuß muss in den ersten Lebenstagen operiert werden damit:** **E**
- A) Die beste Heilungsphase ausgenutzt wird
 - B) Die neuromotorische Entwicklung des Kindes nicht gestört wird
 - C) Der Laufbeginn zum richtigen Zeitpunkt stattfinden kann
 - D) Eine spätere langwierige Gipsbehandlung vermieden werden kann
 - E) Er muss gar nicht in den ersten Lebenstagen operiert werden
- 15 Eine typische Folge des Pes transversus (Spreizfuß) ist:** **B**
- A) Der Fersensporn
 - B) Der Hallux valgus
 - C) Der Hallux rigidus
 - D) Der Morbus Köhler I
 - E) Die Haglund Exostose
- 16 Welche Aussage ist richtig?** **E**
- A) Faltensymmetrie, Ortolani Test und Abspreizhemmung erlauben die sichere Diagnose der Hüftdysplasie beim Säugling
 - B) Mittels der Sonografie wird der Behandlungserfolg nach Spreizhosenbehandlung im 2. Lebensjahr kontrolliert
 - C) Ombredanne Linie, Pfannendachwinkel und Hilgenreiner-Linie erlauben bei Beurteilung der Beckenübersichtsaufnahme des Neugeborenen eine exakte Beurteilung der Hüften
 - D) Die Ultraschalluntersuchung (Sonografie) sollte wegen der hohen Energieeinstrahlung in den Körper des Säuglings so kurz als möglich sein
 - E) Keine

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

17 Welche Aussage ist richtig? D

- 1) Eine Spondylitis kann durch spezifische und unspezifische Erreger und Pilze verursacht werden
 - 2) Im Röntgenbild sind Veränderungen meist erst nach ca.4 Wochen zu sehen
 - 3) Bei Wirbeldestruktionen muss meist operativ behandelt werden
 - 4) Eine Keimidentifikation sollte vor Beginn der Therapie angestrebt werden
- A) Alle Aussagen sind falsch
B) Nur 1 ist richtig
C) Nur 2 und 4 sind richtig
D) Alle Aussagen sind richtig
E) Nur 2 ist richtig

18 Welche Aussagen zu Tumoren der Wirbelsäule sind falsch? B

- 1) Primäre Knochentumore sind an der Wirbelsäule sehr häufig
 - 2) Nach dem 40. Lebensjahr ist eine tumoröse Läsion an der Wirbelsäule häufiger eine Metastase als ein primärer Knochentumor
 - 3) Eine kompartmentgerechte Resektion ist bei Tumoren auch an der Wirbelsäule das übliche Vorgehen
 - 4) Bei Metastasen ist meist nur eine palliative Therapie möglich
- A) Alle Aussagen sind falsch
B) Nur 1 und 3 sind falsch
C) Nur 2 und 4 sind falsch
D) Alle Aussagen sind richtig
E) Nur 1 ist falsch

TESTATFRAGEN

Sommersemester 2011

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

19 Bei einer osteoporotischen Wirbelfraktur kommen therapeutisch in Frage:

B

- 1) Eine Kyphoplastie bei stabiler Fraktur
- 2) Krankengymnastische Behandlung
- 3) Eine Stabilisierung mittels Fixateur interne
- 4) Behandlung der Osteoporose mit Calcium Vitamin D und Bisphosphonaten
- 5) Chirotherapie mit brusker Manipulation

- A) Alle Aussagen sind falsch
- B) Nur 1 bis 4 ist richtig
- C) Nur 2 und 4 sind richtig
- D) Alle Aussagen sind richtig
- E) Nur 5 ist richtig